

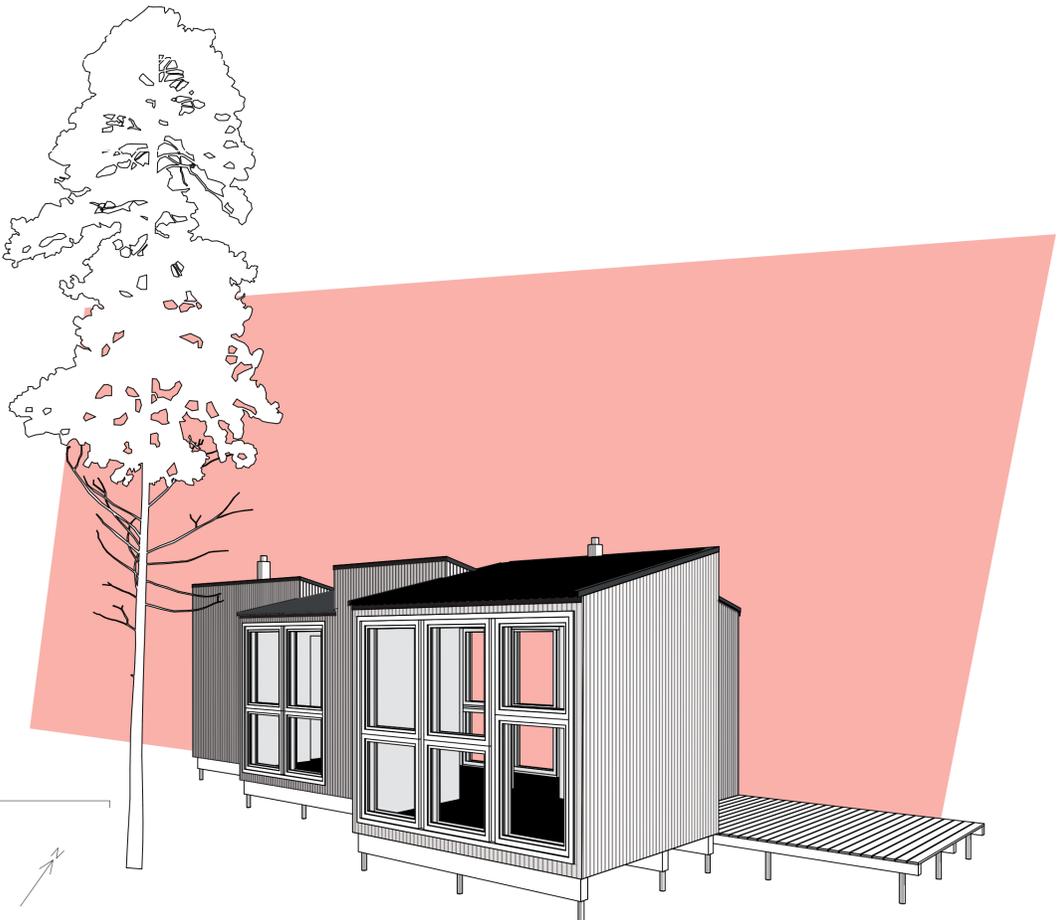
GEHÖFT

selbständiges Planen und Bauen

SOMMERHAUS

Das Sommerhaus befindet sich an einem Sumpfsee in Finnland und hat aufgrund der Abgeschiedenheit eine enge Verbindung zur Natur. Eine Anbindung an das Grundstück erfolgt nur über einen schmalen Steg von 250m, der aus Rücksichtnahme der Natur vor Baubeginn gegründet wurde. Die natürlichen Bedingungen wie kein Strom oder Anbindung beeinflussen den Entwurf. Möglichst viel Tageslicht soll deshalb über die fünf Fenster- und Türöffnungen ermöglicht werden. Gleichzeitig werden so die verschiedenen Perspektiven aus dem Außenraum dem Gast ermöglicht.

Das Budget von 12 000 Euro, fehlende technische Fertigkeiten, eine verkürzte Bauzeit von fünf Monaten und weitere Faktoren führen zu einer Rahmenskelettbauweise aus Holz. Versprünge zwischen den Rahmenmodulen bilden sich aus, um einen minimalen Grundriss und eine höchstmögliche Raumdiversität zu ermöglichen. Die Raumabfolge bietet dem Nutzer eine Art Entschleunigung, die im Eingang- und Küchenbereich beginnt und im Schlafzimmer endet. Die Sauna ist über einen separaten Eingang zu erreichen. Ziel des Entwurfes ist es die notwendigen Kenntnisse aus dem universitären Kontext richtig in die Praxis umzusetzen und dabei detailgetreu zu bleiben.

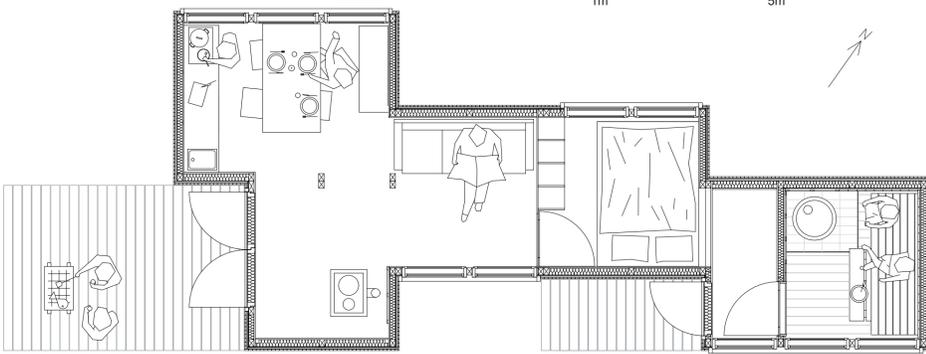


1_ 3D-Perspektive

Die **Küche** ist ein interaktiver Raum für Kochen, Zusammensitzen, Reden und Beobachten. Ein weiter Blick in den Birken- und Kiefernwald zur untergehenden Sonne bietet lange Tageslicht.

2_ Grundriss / 1:50

1m 5m



Die **Terrasse** verbindet den Außen- mit dem Innenraum über eine selbstgebaute Doppeltür, die in geöffnetem Zustand einen weiteren Blick in die Natur ermöglicht.

Der **Eingang** bietet Stauraum für Sommer- und Winterkleidung.

Im **Wohnraum** offenbart sich dem Besucher eine gänzliche Sicht auf den See und ist in seiner Funktion flexibel.

Nach Nordwesten richtet sich der **Schlafraum** aus und ist zum übrigen Teil des Gebäudes abgegrenzt, und kann so vor Insekten schützen.

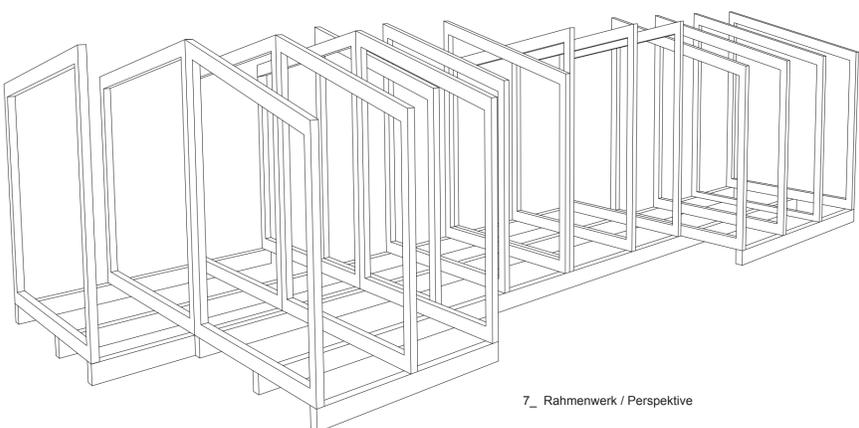
Die **Sauna** und der dazugehörige Vorraum erschließen sich über einen separaten Eingang. Neben der Küche ist sie kultureller und sozialer Begegnungsraum und dient desweiteren zur täglichen Hygiene.



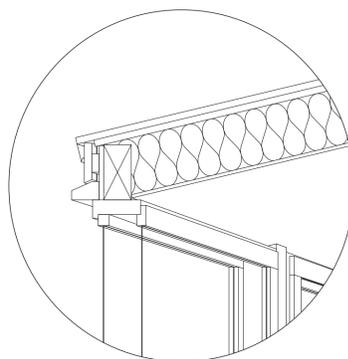
Netto 24,5 m²

3_ Schnitt / 1:50

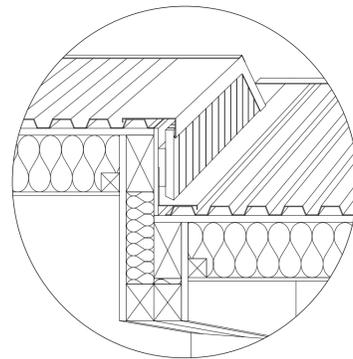
KONSTRUKTION



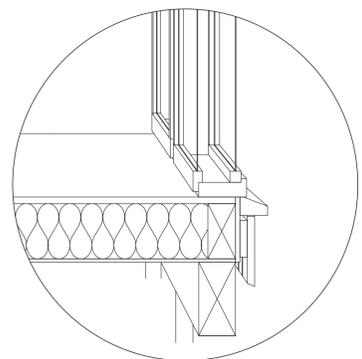
7_ Rahmenwerk / Perspektive



8_ Detail / Traufe / 1:10



9_ Detail / Rahmenverbindung von Küche & Wohnraum/ 1:10



10_ Detail / Bodenanschluss / 1:10